

Mitteilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

I. Kammer.

N^o 51.

Dresden, am 9. Mai

1904.

Einundfünfzigste öffentliche Sitzung der Ersten Kammer

am 9. Mai 1904, mittags 12 Uhr.

Inhalt:

Entschuldigung und Beurlaubung. — Registrandenvortrag Nr. 846—860. — Bericht der vierten Deputation über die Petitionen der städtischen Kollegien zu Leipzig und des Vereins für Feuerbestattung zu Leipzig und Genossen um Zulassung der Feuerbestattung im Königreiche Sachsen und entsprechende Ergänzung der einschlägigen Gesetzgebung. (Drucksache Nr. 175.) — Bericht der ersten und zweiten Deputation über den Antrag Rüder, Andrä, Rudelt und Genossen, die Aufhebung des § 19 des Ergänzungsteuergesetzes vom 2. Juli 1902 betr. (Drucksache Nr. 176.) — Anzeige der vierten Deputation über eine für unzulässig erklärte Beschwerde und Petition. (Drucksache Nr. 177.) — Festsetzung der Zeit und der Tagesordnung für die laufende Sitzung und geschäftliche Dispositionen für die nächste Woche. — Vorlesung und Genehmigung des Protokolls über die heutige Sitzung.

Präsident:

Wirkl. Geh. Rat Dr. Graf von Könneritz, Excellenz.

Am Ministertische:

Die Herren Staatsminister von Meißch, Dr. von Seydewitz, Dr. Rüger und Dr. Otto, sowie die Herren Regierungskommissare Geh. Räte Jahn und Merz, Geh. Finanzrat Just, Geh. Medizinalrat Dr. Renf, Geh. Regierungsrat Dr. Böhme und Geh. Justizrat Dr. Wildsdorf.

Anwesend 39 Kammermitglieder.

I. R. (2. Abonnement.)

Präsident: Ich eröffne die öffentliche Sitzung.

Entschuldigt hat sich für heute der Herr Domdechant Dr. Friederici wegen Geschäften. Um Urlaub hat nachgesucht Se. Erlaucht der Herr Graf zu Solms-Wildenfels aus Gesundheitsrücksichten bis zum Schlusse des Landtages. Die Kammer genehmigt wohl dieses Urlaubsgesuch? — Einstimmig.

Den Vortrag aus der Registraude gibt Herr Dr. Sahrer von Sahr.

(Nr. 846.) Antrag zum mündlichen Berichte der vierten Deputation über die Petition der Barbier- und Friseur-Innung in Dresden und der Friseur-Innung zu Dresden, die Handhabung der Bestimmungen über die Sonntagsruhe im Gewerbebetriebe betr.

Präsident: Wird gedruckt und verteilt und kommt auf eine Tagesordnung.

(Nr. 847.) Protokollextrakt der Zweiten Kammer, betreffend Schlußberatung über das Königl. Dekret Nr. 29, die Neuordnung des Gemeindesteuerverwesens betr.

Präsident: An die erste Deputation.

(Nr. 848.) Desgleichen, betreffend Allgemeine Vorberatung über den Antrag des Abg. Dr. Spieß und Genossen, Vorlegung eines Gesetzentwurfs über die Einführung einer Gemeindeumsatzsteuer für Großbetriebe im Kleinhandel betr.

Präsident: Desgleichen. Es ist indes die Schlußberatung zunächst noch abzuwarten.

(Nr. 849.) Desgleichen, betreffend Schlußberatung über Kap. 30 des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1904/05, Stenographisches Institut betr.

Präsident: An die zweite Deputation.

(Nr. 850.) Desgleichen, betreffend Schlußberatung über Kap. 31 des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1904/05, Allgemeine Regierungs- und Verwaltungsangelegenheiten betr.